

Veranstaltungsbhinweise:

Mail: [EEBTstadtakademieEF@gmx.de](mailto:EEBTstadtakademieEF@gmx.de)

Internet: [www.eebt.de](http://www.eebt.de)

Ort: *Predigerkirche Erfurt  
Meister-Eckhart-Str.  
99084 Erfurt*

Termin: *Erfurt,  
Freitag, 16. September 2011  
19.30 Uhr*

*Veranstalter und Informationsadresse:*

*Katholisches Forum im Land Thüringen  
Stiftsgasse 4 a  
99084 Erfurt*

*Tel.: 0361 6572221*

*Fax: 0361 6572319*

*Mail: [Kath.Forum@Bistum-Erfurt.de](mailto:Kath.Forum@Bistum-Erfurt.de)*

*Internet:*

*[www.bistumerfurt.de/kath.forum](http://www.bistumerfurt.de/kath.forum)*

*Evangelische Stadtakademie „Meister Eckhart“  
Allerheiligenstr. 15  
99084 Erfurt*

*Tel.: 0361 5661701*

*Fax: 0361 5661700*

*Vom steten Fleiß im höchsten Zunehmen*

*Der Mensch soll auch nie ein Werk so gut beurteilen noch als so recht ausführen, dass er je so frei oder so selbstsicher in den Werken werde, dass seine Vernunft je müßig werde und einschlafe. Er soll sich ständig mit den beiden Kräften der Vernunft und des Willens erheben und darin sein Allerbestes im höchsten Grade ergreifen und sich äußerlich und innerlich gegen jeden Schaden besonnen vorsehen; dann versäumt er nie etwas in irgendwelchen Dingen, sondern er nimmt ohne Unterlass in hohem Grade zu.*

*Meister Eckhart  
aus: „Reden der Unterweisung“*

## Frage nach Gott – Eine szenische Begegnung

Disput zwischen  
Joseph Kardinal Ratzinger und  
dem atheistischen Denker  
Paolo Flores d'Arcais

Freitag, 16. Sept. 2011 / 19.30 Uhr, Erfurt

Sehr geehrte Damen und Herren,

*schon zu seiner Zeit als Präfekt der Glaubens-  
kongregation der katholischen Kirche zog  
Joseph Kardinal Ratzinger immer wieder  
öffentliches Interesse auf sich, das nicht nur  
seiner Funktion galt, sondern auch dem  
Menschen, der hinter diesem Amt stand.*

*Am 21.2.2000 fand im Teatro Quirino in Rom  
ein öffentliches Gespräch zwischen Joseph  
Kardinal Ratzinger und Paolo Flores d'Arcais  
statt. Für 2000 Menschen, die im Theater  
keinen Platz mehr fanden, musste ein  
Lautsprecher auf dem Platz davor aufgestellt  
werden. Der Wagenbach-Verlag hat dieses  
Gespräch 2009 in 4. Auflage veröffentlicht.*

*Diese Begegnung zwischen dem theologischen  
Denker und dem römischen Professor, einem  
erklärten Atheisten, fand ein enormes Echo. Im  
Mittelpunkt des Gesprächs stand die Beziehung  
zwischen Vernunft und Glaube, die Frage nach  
dem Verhältnis von Naturrecht und  
Aufklärung, die Frage nach Wahrheit und  
politischer Anpassung u.v.m.*

*Der Regisseur und frühere Intendant des  
Freiburger Stadttheaters, Hans J. Ammann, hat  
dieses Gespräch in Szene gesetzt. In seiner  
Fassung wird es immer wieder „gestört“ durch  
Interventionen von Meister Eckhart, der einen  
ganz anderen Ton in die Debatte einbringt.*

*Wir stoßen in diesem Gespräch auf das große  
Leitthema im Denken von Papst Benedikt XVI.,*

*das Verhältnis von Vernunft und Glaube, und  
sind damit mitten in einer großen geistigen  
Herausforderung unserer Zeit.*

*Im Vorfeld des Papstbesuches kann diese  
szenische Begegnung Anregung für  
Nichtchristen und Christen in unserem Land  
sein, das Gespräch über das Verhältnis von  
Vernunft und Glaube zu suchen und dabei die  
Frage, ob es Gott gibt, aus dem Privaten in die  
Öffentlichkeit zu tragen. Damit verbindet sich  
zugleich die Ablehnung „einer billigen  
Religiosität, eines Gottes, den sich jeder nach  
seinen eigenen Bedürfnissen zurechtschneidert,  
wie er seinem Leib und seiner Seele zu Pass  
kommt, ohne Rücksicht auf den Anderen und  
die Transzendenz, d.h., ohne das Problem der  
Wahrheit in seiner ganzen Tiefe ernst zu  
nehmen.“ (Gad Lerner)*

*Meister Eckharts Predigerkirche ist dafür ein  
lebendiger Denk-Ort. Wir laden ein zum Hören  
und Nachdenken sowie zur weiteren  
Vertiefung.*

Hubertus Staudacher  
Katholisches Forum im Land Thüringen

Pfarrer Dr. Aribert Rothe  
Evangelische Stadtakademie  
„Meister Eckhart“ Erfurt

*Einführung:*

*Dr. Aribert Rothe*

*Schauspieler:*

*Ariana Gaffron*

*Boris Koneczny*

*Michael Schmitter*

*Eintritt frei,  
um eine Spende wird gebeten.*